

Protokollauszug

Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 05.05.2025

TOP 6. 6. Personalreport der Hansestadt Wismar

Herr Ohlerich führte in die Thematik ein. **Frau Wellnitz** hielt dann den Vortrag zum Personalreport.

Nach dem Vortrag der Verwaltung folgte die **Diskussion**:

Wortmeldungen: Herr Schneider, Herr Ohlerich, Frau Wellnitz, Herr Krumpen, Herr Senator Berkahn, Herr Gundlack, Herr Fuhrwerk, Herr Kessler

Die Mitglieder stellten folgende Fragen und sprachen folgende Themen an:

- Warum wurde das Jahr 2024 nicht im Personalreport berücksichtigt? Es wäre interessant gewesen, ob und wie die Auswirkungen/Krankstände durch Corona im Jahr 2024 zurückgegangen sind.
- Was ist die größte Herausforderung in der Personalgewinnung im Vergleich von Wirtschaft und öffentlichem Dienst? Können wir den „Kampf“ bestehen, damit die HWI sich immer genügend Personal sichern kann?
- Warum heißen die Gespräche mit dem älteren Personal, welches kurz vor der Rente steht, „Zukunftsgespräche“?
- In Bezug auf die Altersstruktur in der HWI: Können die älteren Mitarbeiter/innen, die ausscheiden kompensiert werden und wie werden sie kompensiert?
- Gibt es eine Erklärung dafür, dass es im Jahre 2023 13 Aufhebungsverträge und 9 Kündigungen zu verzeichnen gab? Können Sie identifizieren, welche Bereiche es hauptsächlich traf? Gibt es vielleicht in bestimmten Bereichen mehr Stress als gewöhnlich?
- Welche Gründe liegen vor, dass 4 Auszubildende ihre Ausbildung abgebrochen haben oder nicht erfolgreich abgeschlossen haben? Welche Bereiche hat es getroffen?
- Könnte das „Zukunftsgespräch“ auf die jüngeren Mitarbeiter/innen ausgerollt werden, in dem man diese motiviert, sicher weiter zu qualifizieren? Das wäre interessant, ob die HWI mal darüber nachgedacht hat.
- Könnten die Krankentage auf die Statusgruppen aufgeschlüsselt werden?
- Kennen Sie die strukturellen Gründe bei den Krankheitstagen?
- Was passiert, wenn jemand das betriebliche Eingliederungsmanagement nicht wahrnimmt?
- Werden Stellenbesetzungsverfahren auch mal erfolglos beendet? Könnten Sie das aufzählen, wenn dem so ist?
- Die Soll/Ist-Besetzung weist eine stetige Verschlechterung auf: Was sind die Gründe?
- Wie viele befristete Verträge hat es gegeben? Wird diesem Personal ggf. vor Ablauf des Vertrages etwas anderes angeboten?
- Die Aussage zur Soll/Ist-Besetzung ist irreführend: Um wie viele „Pufferstellen“ handelt es sich? Wo kann man das im Haushalt sehen?
- Welche Zugangsvoraussetzungen sind erforderlich, um Mitarbeiter/in der HWI zu werden? Ist es auch möglich ohne Schulabschluss Mitarbeiter/in zu werden?
- Gibt es ein internes Fördermanagement/-programm?
- Ist es vorgesehen, dass Ausbildungsabbrechern andere Möglichkeiten/Chancen angebo-

ten werden, um Kräfte zu halten?

- Inwieweit fließt die Berufsorientierung der Schulen mit ein?
- Wie hoch ist der „Kampf“ um die Arbeitskräfte mit dem Landkreis NWM und dem Land M-V? Gibt es einen regen Wechsel?
- Spielt der Bildungsurlaub bei der Personalentwicklung eine Rolle?

Die Verwaltung ging auf alle Themen ein und beantwortete die Fragen.

(Herr Brüggert verließ den Sitzungsraum um 19.17 Uhr und betrat ihn wieder um 19.20 Uhr.)

Der Ausschuss bedankte sich für die detaillierten Ausführungen zum 6. Personalreport 2022/2023.